

## **Änderungsantrag**

**der Fraktion der AfD**

**zu der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Soziales  
und Integration**

**– Drucksache 16/7728**

**zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung**

**– Drucksache 16/7470**

## **Gesetz zur Änderung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes für Baden-Württemberg**

Der Landtag wolle beschließen,

Artikel 1 wird wie folgt geändert:

Es wird folgende Nummer 6 angefügt:

„6. In § 4 Absatz 3 Nummer 2 wird am Ende von Buchstabe f der Strichpunkt durch ein Komma ersetzt und folgender Buchstabe g angefügt:

„g) ein Vertreter des Landesfamilienrats Baden-Württemberg;“

18. 03. 2020

Gögel, Dr. Baum

und Fraktion

### **Begründung**

Das reformierte Kinder- und Jugendhilferecht ist von Anfang an auch als Gesetz für Familien angetreten und verfügt nicht nur über einen speziellen Abschnitt „Förderung der Erziehung in der Familie“, auch die im dritten Abschnitt des Gesetzes enthaltenen Regelungen betreffen Themen, die ganz überwiegend der Familienförderung zugerechnet werden.

Die Mitwirkung des Landesfamilienrats als beratendes Mitglied im Landesjugendhilfeausschuss ist vor dem Hintergrund des im Gesetz in § 1 SGB VIII beschriebenen „Prinzips der Elternverantwortung“ daher zielführend und somit geboten.

Eingegangen: 18.03.2020/Ausgegeben: 19.03.2020

*Drucksachen und Plenarprotokolle sind im Internet  
abrufbar unter: [www.landtag-bw.de/Dokumente](http://www.landtag-bw.de/Dokumente)*

*Der Landtag druckt auf Recyclingpapier, ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen „Der Blaue Engel“.*